

PRESSEINFORMATION

Science4Life Technology Slam: High-Tech in drei Minuten erklärt

Vom Wissenschaftler zum Wortakrobaten: Die Gründer von VARIOKAN, Medical Cooling, Uroquant und ChargeX erklärten ihre Geschäftsidee schlagfertig und kreativ in nur drei Minuten und überzeugten beim Science4Life Technology Slam 2018 das Publikum

Frankfurt am Main, 26. April 2018. Beim 4. Science4Life Technology Slam wurden High-Tech-Gründer zu Entertainern: In nur drei Minuten überzeugten sie nach dem Motto „Wortwitz statt Fachchinesisch“ das Publikum in der KfW Bank von ihrer Geschäftsidee. Insgesamt 16 Teams sind in vier Blöcken mit den Schwerpunkten Agriculture & Cleantech, Biotech & Healthcare, Diagnostics & Analytics sowie E-Mobility & Thermal Energy angetreten. Nach jedem Block stimmte das Fachpublikum, bestehend aus Experten, Multiplikatoren und Investoren, per Knopfdruck für seinen Favoriten. Die Gründer von VARIOKAN aus Gießen, Medical Cooling aus Bad Windsheim, UroQuant aus Bad Abbach und ChargeX aus München begeisterten mit cleveren Pointen und wurden von Prof. Dr. Jochen Maas, Schirmherr des Science4Life e.V. und Geschäftsführer Forschung und Entwicklung der Sanofi-Aventis Deutschland GmbH und Jens Krüger vom Hessischen Wirtschaftsministerium als Gewinner ausgezeichnet. In der anschließenden Ausstellung konnte das Publikum die Prototypen und Exponate der Start-ups begutachten und mit den Gründern in Kontakt treten. Zum 4. Science4Life Technology Slam hatte die Gründerinitiative Science4Life e.V. in Kooperation mit der KfW Bankengruppe eingeladen.

Schlagfertig und kreativ – das sind die Gewinner des 4. Science4Life Technology Slams

Bewertet wurden die Technology Slams der Teilnehmer in vier Blöcken. Im Bereich Agriculture & Cleantech überzeugte VARIOKAN mit dem besten Pitch. VARIOKAN ist das erste variable Abwasserkanalnetz der Welt, das eine bezahlbare und ökologische Ergänzung zur bestehenden Infrastruktur darstellt und helfen soll, Städte und Kommunen hochwassersicher zu machen.

Medical Cooling hat es geschafft, mit Wortwitz und Kreativität das Publikum zu begeistern und sich damit den Pokal in der Rubrik Biotech & Healthcare zu sichern. Medical Cooling hat mit Airchill eine Technologie entwickelt, mit der der Rettungsdienst das Gehirn von Schlaganfall- und Reanimationspatienten kühlen kann, um Gehirnschädigungen zu reduzieren und die Überlebenschancen des Patienten zu steigern.

Die beste Unternehmenspräsentation in der Kategorie Diagnostics & Analytics ging an UroQuant. Das Start-up beschäftigt sich mit Blasenkrebs-Diagnostik, um diese für den Patienten

PRESSEINFORMATION

zu vereinfachen und deren Genauigkeit zu verbessern. UroQuant verfügt über ein Panel aus mehreren Proteinbiomarkern mit sehr hoher Aussagekraft, wodurch eine wesentlich sensitivere und nicht-invasive Diagnostik des Blasenkrebses möglich ist.

ChargeX möchte mit Aqueduct eine modulare Ladelösung für Elektroautos auf den Markt bringen und überzeugte mit dieser Idee im Bereich E-Mobility & Thermal Energy. Durch den geringen Installationsaufwand können viele Stellplätze kostengünstig elektrifiziert und dadurch die Ladeinfrastruktur flächendeckend ausgebaut werden.

Über Science4Life e.V.

Science4Life ist eine unabhängige Gründerinitiative, die deutschlandweit Beratung, Betreuung und Weiterbildung von jungen Unternehmen in den Branchen Life Sciences, Chemie und Energie kostenfrei anbietet. Sie wurde bereits 1998 als Non-Profit-Organisation ins Leben gerufen und ist seit 2003 ein Verein. Initiatoren und Sponsoren sind die Hessische Landesregierung und das Gesundheitsunternehmen Sanofi. Der alljährlich ausgetragene Businessplan-Wettbewerb „Science4Life Venture Cup“ lädt jedes Jahr Ideenträger aus ganz Deutschland ein, innovative Geschäftsideen aus den Bereichen Life Sciences, Chemie und Energie in Unternehmenserfolge umzusetzen. Zusätzlich werden Spezialpreise für die besten Einreichungen im Bereich Energie vergeben. Damit ist er der bundesweit größte Businessplan-Wettbewerb dieser wichtigen Zukunftsbranchen. Er bündelt zur Unterstützung der Gründer fachspezifische Expertise in einem Experten-Netzwerk aus über 190 Unternehmen und Institutionen mit über 300 ehrenamtlich tätigen Experten. Seit 1998 haben mehr als 5.800 Teilnehmer über 1.750 Geschäftsideen, darunter 967 detailliert ausgearbeitete Businesspläne erarbeitet und auf den Prüfstand gestellt. Über 850 neu gegründete Unternehmen wurden geschaffen.